

# „Fahrplan ist schon ausgereizt“

## Bahnstrecke: Kein Halt in Fiefbergen geplant

**Fiefbergen/Schönberg.** Vor 32 Jahren wurde der Betrieb von Hein Schönberg eingestellt. Seit etwa 15 Jahren drängen Gemeinden wie Schönberg und Schönkirchen, die Bahnstrecke zwischen Kiel und Schönberg zu reaktivieren. Ab Ende nächsten Jahres sollen dort nun, wie berichtet, tatsächlich wieder Züge fahren. Den in Fiefbergen gewünschten Halt wird es aber nicht geben.

Von Thomas Christiansen

Ausdrücklich begrüßt wird der Wunsch vieler Einwohner von Fiefbergen nach einem Bahnhaltepunkt auch von dem Verein Pro StadtRegionalBahn. Möglich würde das seiner Ansicht nach aber erst mit dem Start der StadtRegionalBahn, weil dann moderne spurtstarke Wagen eingesetzt würden, die häufiger halten könnten als die ab Ende 2014 eingesetzten Dieseltriebwagen. „Der zukünftige Fahrplan auf der Bahnstrecke Kiel-Schönberger Strand ist mit den vorgesehenen Bahnhaltepunkten schon ausgereizt“, erklärt Patrick Hollmann vom Verein Pro StadtRegionalBahn.

Das bestätigt Dennis Fiedel, Sprecher der landesweiten Verkehrsservicegesellschaft (LVS) in Kiel. Auch wenn noch nicht alle Details geklärt sind, steht fest, dass es auf der rund 24 Kilometer langen Strecke insgesamt sieben Haltepunkte geben wird, von denen vier im Kreis Plön liegen (siehe Grafik).

Nach Abschluss der Vermessungsarbeiten ist die Vorentwurfsplanung für das Projekt inzwischen fast fertig. Der Trassenverlauf ist zwar grundsätzlich klar, weil die Schienen von Hein Schönberg liegen – es wird aber wohl

noch einige Begradigungen geben, um eine höhere Geschwindigkeit der Züge zu ermöglichen. Angestrebt wird eine Geschwindigkeit von 80, abschnittsweise von 100 Kilometern pro Stunde. Dafür könnten noch neue Planfeststellungsverfahren notwendig werden.

Die Fahrzeit zwischen dem Kieler Hauptbahnhof und Schönberg soll etwa 25 Minuten betragen. „Auf die Minute genau kann man das jetzt noch nicht sagen. Das geht erst, wenn man weiß, wie die Trasse exakt verläuft“, erklärt Fiedel. Die Züge sollen von 5 bis 24 Uhr im Stundentakt fahren.

Sorgen in der Probstei, nach der Reaktivierung der Bahnstrecke könnten die Busverbindungen „auf der Strecke bleiben“, sind nach Einschätzung der LVS unbegründet. Zusammen mit den Verkehrsbetrieben Kreis Plön (VKP) erarbeitet die LVS ein Bus-Bahnkonzept, das zum Beispiel vorsieht, dass sich auf der Hauptachse zwischen Schönberg und Kiel Bus und Bahn zu einem Halbstundentakt ergänzen. LVS-Geschäftsführer Bernhard Wevers hatte betont, dass die Bahn zwar schneller sei, der Bus aber besser die Fläche erschließe. Beides solle nun zusammengeführt werden.

## Bahnstrecke Hein Schönberg

Die Bahnstrecke Kiel – Schönberger Strand soll reaktiviert werden

○ geplante Haltepunkte



KW-Grafik | jochen.wenzel@wgrafik.de

Auf der rund 24 Kilometer langen Strecke gibt es insgesamt sieben Haltepunkte, von denen vier im Kreis Plön liegen. Grafik Wenzel